

An das  
 Jugendamt  
 der Stadt / des Kreises  
 Leverkusen

**Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter drei Jahren (RdErl. d. MGFFI vom 09.05.2008 – Az.: 321-6252.2)**

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das Kalenderjahr 2011<sup>1</sup>  
 (Antrag des Trägers)**

|   |   |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> in einer Kindertageseinrichtung | <input type="checkbox"/> Neubau inkl. Ersteinrichtung sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Ziffer 2.1.1 i. V. m. Ziffer 4.4.1.1 der Richtlinien<br><input checked="" type="checkbox"/> Aus- und Umbaumaßnahmen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Ziffer 2.1.1 i. V. m. Ziffer 4.4.1.2 der Richtlinien<br><input checked="" type="checkbox"/> Ausstattungsmaßnahmen von geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Ziffer 2.1.2 i. V. m. Ziffer 4.4.1.3 der Richtlinien |
| <input type="checkbox"/> zur Kindertagespflege                      | <input type="checkbox"/> für investive Maßnahmen in der Wohnung der Tagesmutter oder des Tagesvaters oder der Erziehungsberechtigten, die der Herrichtung der Räume für die Wahrnehmung des Auftrags nach § 23 SGB VIII dienen<br><input type="checkbox"/> zu investiven Maßnahmen in anderen geeigneten Räumen gem. § 22 Abs. 1 Satz 4 SGB VIII i. V. m. dem Erlass des Ministeriums vom 29.06.2005 (Az.: 311-6002)  |
|   | <input type="checkbox"/> Neubau inkl. Ersteinrichtung sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Ziffer 2.1.1 i. V. m. Ziffer 4.4.1 der Richtlinien<br><input type="checkbox"/> Aus- und Umbaumaßnahmen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Ziffer 2.1.1 i. V. m. Ziffer 4.4.1.2 der Richtlinien<br><input type="checkbox"/> Ausstattungsmaßnahmen von anderen geeigneten Räumen sowie Herrichtung und Ausstattung des Grundstücks nach Ziffer 2.1.2 i. V. m. Ziffer 4.4.1.3 der Richtlinien                 |

|  |  |                          |                          |
|--|--|--------------------------|--------------------------|
| 1) <input checked="" type="checkbox"/> Träger der Kindertageseinrichtung<br><input type="checkbox"/> Tagesmutter bzw. Tagesvater oder Erziehungsberechtigte(r)<br>(Zutreffendes bitte ankreuzen) |  |                          |                          |
| Name   | Name des Trägers / Nachname, Vorname der Tagespflegeperson<br>Verein Die Rheinpiraten e. V.              |                          |                          |
| Anschrift  | PLZ / Ort / Straße / Kreis<br>51371 Leverkusen, Hitdorfer Sr. 169, Leverkusen                            |                          |                          |
| Auskunft erteilt   | Name / Tel. (Durchwahl) / E-Mail-Adresse<br>Waltraut Probst, 02065 907859, rheinpiratenvorstand@yahoo.de |                          |                          |
| Bankinstitut   | Name<br>Raiffeisenbank   | Bankleitzahl<br>37069521 | Kontonummer<br>306804014 |
| mit der Planung beauftragter Architekt <sup>2</sup>  | Name / Tel. (Durchwahl) / E-Mail-Adresse<br>Herr Nagy, 0211 7884066, info@architekten-bus.de             |                          |                          |
|  | Anschrift (PLZ / Ort / Straße / Kreis)<br>Jägerstr. 34, 40231 Düsseldorf                                 |                          |                          |
| Erlaubnis gem. §§ 45/43 SGB VIII   | <input checked="" type="checkbox"/> liegt vor<br><input type="checkbox"/> ist beantragt                  |                          |                          |

<sup>1</sup> Sofern die beantragte Zuwendung mindestens 50.000 € beträgt bitte Anlage 2, 3, 4a und 4b in doppelter Ausführung übersenden.

| 2) Maßnahme  |  |  |             |
|--|--|--|-------------|
| Anschrift der Kindertageseinrichtung bzw. der Räume, in denen die Kindertagespflege stattfindet: | Gemeinde (Ort):<br>51371 Leverkusen  |  |             |
|  | Straße:<br>Hitdorfer Str. 169  |  |             |
| Grundbuch / Erbbaugrundbuch <sup>2</sup>   | von:<br>51371 Leverkusen   |  |             |
|  | Band:<br>f   | Blatt:<br>2812                                       |             |
|  | Gemarkung:<br>Hitdorf  |  |             |
|  | Flur:<br>12  | Parzelle:<br>169/19                                  |             |
| Der Träger der Kindertageseinrichtung / der Kindertagespflege ist... <sup>2</sup>                | <input type="checkbox"/> Eigentümer des Grundstücks (Grundbuchauszug ist beigelegt)<br><input type="checkbox"/> Erbbauberechtigter des Grundstückes (für _____ Jahre) (Vertrag ist beigelegt)<br><input type="checkbox"/> Nutzer des Gebäudes (Nutzungsvertrag ist beigelegt)<br><input checked="" type="checkbox"/> Mieter des Gebäudes (Mietvertrag ist beigelegt) |  |             |
| Durchführungszeitraum:   | 2011   |  |             |
| geplanter Maßnahmebeginn:  | sobald Förderzusage vorliegt   |  |             |
| geplante Vergabe des Rohbauauftrags: <sup>3</sup>  | sobald Förderzusage vorliegt   |  |             |
| voraussichtlicher Termin der Rohbauabnahme: <sup>3</sup>   | sobald Förderzusage vorliegt   |  |             |
| geplante Inbetriebnahme:   |  |  |             |
| geplante Fertigstellung: <sup>3</sup>  | 3-4 Monate nach Förderzusage   |  |             |
| voraussichtlicher Termin der Schlussabnahme: <sup>3</sup>  | 3-4 Monate nach Förderzusage   |  |             |
| Es sollen errichtet bzw. eingerichtet werden:  | Zahl der <b>neuen</b> Plätze für Kinder unter 3 Jahren <b>im Rahmen dieser Maßnahme:</b>   |  | 7           |
|  | 1  | (zusätzliche) Gruppenräume von                       | 64 qm Größe |
|  | 2  | (zusätzliche) Nebenräume von                         | 60 qm Größe |
|  |  | (zusätzliche Mehrzweck-/Gymnastikräume von           | qm Größe    |
|  | 1  | (zusätzliche) Wickel-/Ruhe-/Liegerräume von          | 10 qm Größe |
|  |  | (zusätzliche) Werkräume von                          | qm Größe    |
|  | 1  | (zusätzliche) Personalräume von                      | 23 qm Größe |
|  | 1  | (zusätzlicher) Sanitärbereich von                    | 14 qm Größe |
|  | 1  | (zusätzlicher) Versorgungsküchenbereich von          | 17 qm Größe |
|  | 1  | (zus.) Abstellmöglichkeiten (auch f. Kinderwagen) v. | 12 qm Größe |
| Zahl der Plätze für unter 3-jährige Kinder in der Einrichtung                                    | vor Durchführung der Maßnahme:   |  |             |
|  | nach Durchführung der Maßnahme:  |  | 7           |

<sup>2</sup> Bei Maßnahmen nach Ziffer 2.2.1 der Richtlinien nicht erforderlich.

<sup>3</sup> Nur bei Bauvorhaben.

|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| <b>3) Gesamtkosten</b>                                |                                   |
| lt. beigefügter Kostengliederung (Anlagen 4a / 4b):   | 130.851,50 €                      |
| Beantragte Zuwendung (gem. Ziffer 4 der Richtlinien): | 90% (von 84.000,00 €) 75.600,00 € |

|  |
|--|
| <b>4) Begründung</b>   |
| <b>4.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme (u. a.: Beschreibung und Konzeption des Vorhabens, Organisatorische Konzeption der Einrichtung bei Kindertagespflege)</b>  |
| <p>Der Träger der Kindertagesstätte die Rheinpiraten e. V. hat ab dem Kindergartenjahr 2011/2012 die Aufnahme in die Bedarfsplanung der Stadt Leverkusen beantragt. Es soll je eine halbe Gruppe der Gruppenform I und II eingerichtet und dauerhaft erhalten werden. Voraussetzung für diese Aufnahme sind Umbaumaßnahmen sowie Ausstattungsmaßnahmen der Räumlichkeiten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben.</p> <p>Folgende Um- und Ausbaumaßnahmen sind notwendig:<br/>Die aktuelle Küche ist zu klein und es fehlt ein Gruppennebenraum. Durch die Verlegung der Küche kann der vor der alten Küche gelegene Raum als Gruppennebenraum genutzt werden. Der alte Küchenraum kann als kleiner Ruheraum genutzt werden. Er muss vollständig leer geräumt und renoviert werden.</p> <p>Der neue Küchenraum wird derzeit als Eingangsbereich genutzt. Der Raum ist durch ein einfaches Holztür vom Außenbereich getrennt. Durch die Verlegung muss dieses Holztür durch ein solide Wand/Glaskonstruktion ersetzt werden, auch um das notwendige Tageslicht für die Küche zu erhalten. Der gesamte Raum muss neu her- und eingerichtet werden.</p> <p>Durch die Verlegung der Küche wird die Verlegung des Haupteingangs notwendig. Die Erschließung der Einrichtung soll zukünftig über einen Tordurchgang erfolgen. Dieser Tordurchgang dient einerseits als Durchgang für Mieter der hinteren Hallenräume. Er kann nach einigen baulichen Veränderungen als Vorraum für die Kindertagesstätte und als Abstellraum für Kinderwagen und Fahrradanhänger genutzt werden. Die jeweiligen Zugänge müssen neu geschaffen oder neu gestaltet werden. Der neue Garderobenraum muss neu eingerichtet werden.</p> <p>Desweiteren muss der gesamte Toilettenbereich neu gestaltet werden. Hier sind Zugänge zu entfernen und die gesamte Innenaufteilung muss neu organisiert werden, um den neuen Wickelbereich dort unterzubringen.</p> <p>Die Mitarbeiter nutzen die neu eingerichteten Toiletten des Theaters.</p> <p>Insgesamt muss die Einrichtung stärker an den Belangen von unter dreijährigen Kindern ausgerichtet werden und es müssen hier Anpassungen bei Möbeln, Einrichtungsgegenständen und Arbeitsgeräten vorgenommen werden.</p> |
| <b>4.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u. a.: Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten, unzumutbare Härte)</b>  |
| <p>Insgesamt wurden für den Umbaum Kosten in Höhe von maximal 103351,50 € kalkuliert, für die Einrichtung 27.500 €. Der Fördersatz bei 7 Kindern U3 beträgt 59.500 Umbaumittel und 24.500 Ausstattungsmittel. Der Träger der Einrichtung, eine Elterninitiative, ist ein finanzschwacher Träger. Ihm fehlen die notwendigen Eigenmittel, um eine solche Umbaumaßnahme zu finanzieren und es stehen keine anderen Finanzierungsmöglichkeiten zur Verfügung. Die Gesamtfinanzierung ist gesichert, da 10% bei der Kommune beantragt werden und die Differenzkosten zur Gesamtsumme durch Eigenleistungen des Vereins und seiner Mitglieder erbracht werden können.</p>   |

### 5) Erklärungen

Die Unterzeichnerin / der Unterzeichner erklärt, dass

- 5.1 mit der Maßnahme nicht vor dem 18.10.2007 begonnen wurde (als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Umsetzung des Vorhabens dienenden rechtsverbindlichen Leistungs- und Lieferungsvertrages zu werten),
- 5.2 die in diesen Unterlagen gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

### 6) Anlagen

- 6.1 Vollständige Entwurfszeichnungen (Planungsunterlagen / Grundrisspläne) sowie beglaubigter Auszug aus dem Grundbuch / Erbbaugrundbuch.<sup>4</sup>
- 6.2 Bestätigung, dass der Bedarf durch den örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe anerkannt wird.
- 6.3 Kostenaufstellung (lt. „Anlage 3 zum Antrag des Jugendamtes“).
- 6.4 Detaillierte Kostengliederung nach DIN 276 – in der jeweils gültigen Fassung (lt. „Anlage 4a) bzw. 4b) zum Antrag des Jugendamtes“).

Leverkusen, 25.03.17  
(Ort, Datum)

J. Koller      A. Hausler  
(rechtsverbindliche Unterschrift, ggf. Siegel des Trägers der Einrichtung)

<sup>4</sup> Bei Maßnahmen nach Ziffer 2.2.1 der Richtlinien nicht erforderlich.